Inhaltsverzeichnis

1. Personen 10
2. Inhalt 12
3. Vorüberlegungen zum Einsatz des Romans im Unterricht 16
4. Die Konzeption des Unterrichtsmodells 19
5. Die thematischen Bausteine des Unterrichtsmodells 20
 - Baustein 1: Annäherung an den Roman 20**
 - 1.1 Erstbegegnung 20
 - 1.2 Lektürephase 22
 - 1.3 Reflexion des Leseprozesses 22
 - Arbeitsblatt 1: Lesetagebuch 26
 - Arbeitsblatt 2: Literarisches Alphabet 28
 - Arbeitsblatt 3: Titelbilder 29
 - Arbeitsblatt 4: Persönliche Einschätzungen 30
 - Arbeitsblatt 5a: Interview mit Diederich Heßling – die identifikatorische Perspektive 31
 - Arbeitsblatt 5b: Interview mit einem Leser über Diederich Heßling – die kritische Perspektive 32
 - Arbeitsblatt 6: Fragen zum Inhalt 33
 - Arbeitsblatt 7: Einschätzungen 34
 - Arbeitsblatt 8: Figurenkonstellation 35
 - Baustein 2: Die Sozialisation Heßlings 36**
 - 2.1 Heßling als Kind 36
 - 2.2 Die familiäre Prägung 38
 - 2.3 Die gesellschaftliche Sozialisation 39
 - 2.3.1 Übertragungen der Vater-Figur 39
 - 2.3.2 Die schulische Sozialisation 40
 - 2.3.3 Die Sozialisation durch die „Neuteutonia“ und das Militär 43
 - 2.4 Heßlings erste Begegnung mit dem Kaiser 46
 - 2.5 Die Beziehung zu Agnes als Sozialisationsalternative? 48
 - Arbeitsblatt 9: Der Begriff der Sozialisation 54
 - Arbeitsblatt 10: Erziehung und Sozialisation im Hause Heßling 55
 - Arbeitsblatt 11: Auszug aus einer Schulordnung 56
 - Arbeitsblatt 12: Heßling und die „Neuteutonen“ 57
 - Arbeitsblatt 12: Heßling und die „Neuteutonen“ (Lösung) 58
 - Arbeitsblatt 13: Heßlings erste Begegnung mit dem Kaiser 59
 - Arbeitsblatt 13: Heßlings erste Begegnung mit dem Kaiser (Lösung) 60
 - Baustein 3: Der soziale Aufstieg des Untertans in Netzig 61**
 - 3.1 Die Ausgangslage für Heßlings Aufstieg 61
 - 3.1.1 Die Rückkehr des Untertans 61
 - 3.1.2 Heßlings Selbstbild im Konflikt mit den Erwartungen der Umwelt 62

- 3.2 Heßlings politischer und gesellschaftlicher Aufstieg 64
 - 3.2.1 Die etablierte Macht: Heßlings Begegnung mit Buck 64
 - 3.2.2 Heßlings Bündnis mit Jadassohn 65
- 3.3 Der Prozess gegen Lauer 67
 - 3.3.1 Die Anpassung der öffentlichen Meinung an die Macht 67
 - 3.3.2 Die Verteidigungsrede Bucks 70
 - 3.3.3 Die Konsequenzen des Prozesses 71

Baustein 4: Der Untertan auf dem Höhepunkt der Macht 73

- 4.1 Heßlings Pakt mit der Macht 73
- 4.2 Der Untertan und die Frauen 77
 - 4.2.1 Guste Daimchen 77
 - 4.2.2 Käthchen Zillich 78
- 4.3 Der Höhepunkt des Romans: Die Enthüllung des Denkmals 79

Baustein 5: Der Roman als Satire auf den Untertan und den Kaiser 82

- 5.1 Der Roman als Satire 82
 - 5.1.1 Die satirische Erzählweise 82
 - 5.1.2 Heßling als satirische Personifikation des Kaisers 85
 - 5.2 „Der Untertan“ als Roman der „Miss-Bildung“? 87
 - 5.2.1 Heßlings zunehmende Identifikation mit dem Kaiser 87
 - 5.2.2 Heßling als Protagonist eines Entwicklungsromans? 88
 - 5.3 Die Satire im Film 89
- Arbeitsblatt 14: Definition „Satire“ 92
- Arbeitsblatt 15: Heßlings Rede vor seinen Arbeitern: Montagetechnik 93
- Arbeitsblatt 16: Definition „Entwicklungsroman“ 94

6. Zusatzmaterial 95

- Z 1: Franz Blei: Der Thomasmann und der Heinrichmann 95
- Z 2: Sachtext zum historischen Hintergrund 96
- Z 3: Klausurvorschlag 99
- Z 4: Viktor Mann über das Korpswesen im „Untertan“ 100
- Z 5: Brief von Thomas an Heinrich Mann 101

7. Literaturverzeichnis 103